

Commonwealth of Melanesi

Beitrag von „Michael J. Hogan“ vom 12. März 2009, 19:33

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Aussenminister des Commonwealth of Melanesi ist es mir heute eine besondere Freude, Ihnen unser Land vorzustellen. Im Folgenden darf ich Ihnen eine kurze Beschreibung präsentieren und stehe für Fragen sehr gerne zur Verfügung.

Zitat

Das Commonwealth of Melanesi ist auf einer [Inselgruppe](#) in den Weiten des Ozeans am südlichen Wendekreis gelegen. Die Inselgruppe wird von den beiden Hauptinseln Melanesi und Tougalu dominiert. Daneben existieren noch zahlreiche kleinere Inseln, die Keays. Die vier Provinzen Melanesi, Cutting-Plants, Tougalu und New Islands bilden den Commonwealth of Melanesi, dessen Staatsoberhaupt Queen Caithlyn I ist. In der parlamentarischen Monarchie wird das Volk durch die Crownhall vertreten, die sich in das House of Commons und den Constitutional Convent gliedert. Das erste ist das durch alle Einwohner gewählte Parlament, zweiteres die Vertretung der Provinzen. Die Provinzen selbst werden durch Gouvernors regiert. Die Regierung des Commonwealth wird durch den Primeminister und sein Kabinett gebildet.

Durch eine wechselvolle [Geschichte](#) entwickelte sich aus der Aristokratie eine bürgerliche Gesellschaft, die Wert auf die Pflege von Tradition legt. Zur politischen und gesellschaftlichen Elite zählen vor allem Plantagenbesitzer, Bankiers, Reeder und der Adel. Im Gegensatz dazu steht die Kultur auf Tougalu und den Keays. Fernab der Plantagen und gesellschaftlichen Zwänge bildete sich eine bunte Kultur aus den Einflüssen aller Bevölkerungsgruppen.

Touristisch hat das Commonwealth neben malerischen Stränden und unberührter Natur auch für Abenteurer viel zu bieten. Ob Surfen in den Keays, Freeclimbing oder Rafting, in Melanesi ist sportlich immer etwas los. Neben Surfen und Segeln ist Cricket Nationalsport.

Simoff

Melanesi ist eine etwas andere Mikronation. In Melanesi wurden einige Rollenspiel Elemente integriert. Für Ämter, Berufe und Gesellschaftliches Ansehen benötigst du Fähigkeiten (Skills), die du für durch deine Aktivität gewonnen Punkte (EP) erwerben kannst. Du startest als einfacher Bürger und kannst durch erworbene Skills/Fähigkeiten weiter aufsteigen.

Alles anzeigen

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 12. März 2009, 19:36

Sind Sie mit Robert E. Hogan verwand? 😎

Diese Idee mit den Fähigkeitspunkten finde ich sehr interessant 😊

Beitrag von „Viktor Kaschinski“ vom 12. März 2009, 19:37

👍 Interessantes Konzept. Also wird man wenn man viel tut und viel anwesend ist schnell Präsident 😊

Beitrag von „Zuri Kilton“ vom 12. März 2009, 19:41

Eine erfolgreiche Wahl ist auch noch erforderlich 😊 Aber Prinzipiell haben Sie recht Mr. Kaczynski.

Beitrag von „Jean-Jacques Grenouille“ vom 13. März 2009, 21:36

Sehr huebsch und interessantes Konzept. Gefaellt mir und ich wuensche viel Glueck. Auf welche Karte soll das Projekt angesiedelt werden?

Beitrag von „Michael J. Hogan“ vom 14. März 2009, 08:03

Aktuell sind wir soweit dass wir eine Eintragung auf der CartA anstreben. Wobei wir als Inselverbund uns auch eine Doppellösung vorstellen können, das diskutieren wir grad noch.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 14. März 2009, 14:12

Kommt zu uns! 😁

Edit: Uns ist hier Irkanien.

Beitrag von „Zuri Kilton“ vom 17. März 2009, 18:52

Habt ihr Kekse?

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 17. März 2009, 23:00

Natürlich hat die böse Seite Kekse.

Beitrag von „Jean-Jacques Grenouille“ vom 18. März 2009, 11:20

Ich wuerde doch davon absehen einen anderen Staat zu bewerben, wo es doch gerade um Melanesi geht 😊

Beitrag von „Zuri Kilton“ vom 18. März 2009, 11:21

Ich glaube es geht um die CartA 😊

Beitrag von „Lara Sternberger“ vom 18. März 2009, 17:34

Gibt es in Melanesi auch indigene Völker oder nur albernisch (englisch) angehauchte Siedler?

Beitrag von „Zuri Kilton“ vom 18. März 2009, 17:59

Je nach Sichtweise sind sowohl Wai'i und Melanesen indigene Völker. Die Wai'i sind jedoch die ersten Siedler auf den Inseln. Später (im ersten Jahrtausend n.Chr.) wanderten die Melanesen ein. Die Melanesen stammen vermutlich von den Bantu ab, die Herkunft der Wai'i ist unbekannt. Die Wai'i leben vor allem auf den Keays. Beide Bevölkerungen haben sich aber vermischt und so teilweise eine ganz neue Kultur begründet.

Hier finde sie einige Informationen zur Geschichte:
http://www.melanesi.de/wiki/in...ie:Geschichte_%26_Politik

Beitrag von „Lara Sternberger“ vom 18. März 2009, 19:08

Ich muss zugeben, eines der interessantesten und überzeugendsten Projekte seit langem und das wo ich hier zumeist nur als Meckerliese auftrete....

Das System mit dem Erfahrungspunkten ist auch eine gute Idee im Vergleich zu Erbsenzählsims mit 5 Leuten, wo jede Partei 20 % kriegt.

Beitrag von „Zuri Kilton“ vom 18. März 2009, 19:15

Vielen Dank. Vielleicht dürfen wir sie ja mal als Gast begrüßen. An den Stränden unserer Küsten läßt es sich hervorragend urlauben.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 19. März 2009, 00:11

[Zitat von Zuri Kilton](#)

Ich glaube es geht um die CartA 😊

Richtig, um genau zu sein um den Kartenplatz 😊

Beitrag von „Jean-Jacques Grenouille“ vom 20. März 2009, 01:56

[Zitat von Wolfram Lande](#)

Richtig, um genau zu sein um den Kartenplatz 😊

Dann nehme ich selbstverstaendlich alles zurueck, entschuldige mich fuer den Faux-Pas und beteilige mich beim allgemeinen Kekse in die Mitte schmeissen 😊

Beitrag von „Zuri Kilton“ vom 26. März 2009, 00:32

Wir haben eine Anfrage an die CartA bezüglich eines Kartenplatzes gestellt. Wir hoffen demnächst dort den Antrag auf Reservierung stellen zu können.

Beitrag von „Zuri Kilton“ vom 29. März 2009, 00:22

Heute wurde die neue Tourismus Homepage veröffentlicht. Unter visit.melanesi.de findet sich die Seite, die sich vor allem an Besucher richtet.



image not found or type unknown

Beitrag von „König Potty“ vom 2. April 2009, 11:38

Sehr schick! Oder wie man in Pottyland auch sagt: Cher Chön!

(lediglich der Hintergrund ist zumindest im FF3 nicht mit dem Hauptfenster ausgerichtet, obwohl er den Eindruck macht, dass dies der Fall sein sollte)

Beitrag von „Nash Davis“ vom 6. Juni 2009, 11:31

Wer sich für die Fortschritte Melanesis interessiert, kann den [Melanesian Observer](#) lesen (oder den RSS-Feed abonnieren). Da stehen alle wichtigen politischen Veränderungen drin. Ganz ohne Boulevard. 😊